

**Ausschuss für Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus der Stadt Braunlage
- II. Wahlperiode -**

Protokoll

**über die 4. Sitzung am Dienstag, 14. November 2017 um 18:00 Uhr,
im Kl. Sitzungssaal des Rathauses Braunlage**

Anwesende:

Vorsitzender

Beigeordneter Hauke Lattmann

Bürgermeister

Bürgermeister Stefan Grote

Ratsmitglieder

Ratsherr Robert Hansmann
Ratsherr Stefan Holitschke
Ratsherr Wolfgang Langer
Stv. Bürgermeister Karl-Heinz Plosteiner

Beratende Mitglieder

beratendes Mitglied Klaus-Ulrich Bock
beratendes Mitglied Andreas Bödecker
beratendes Mitglied Jürgen Otte
beratendes Mitglied Harald Rieger

Gleichstellungsbeauftragte

Gleichstellungsbeauftragte Dea Buss

seitens der Verwaltung

Stadtangestellter Frank Kaps
Stadtangestellte Ramona Nagel
Stadtamtsrätin Martina Peine
Stadtangestellter Thomas Reiß

es fehlten entschuldigt

beratendes Mitglied Mathias Kaufmann
beratendes Mitglied Burkhard Otto-Küstner
beratendes Mitglied Uwe Seele

Gäste

Michael Eggert

als Vertreter der Presse

T a g e s o r d n u n g :

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
- 3.a. Pflichtenbelehrung der beratenden Mitglieder
4. Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung
5. Anfragen
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
8. Bericht über die Erledigung von Anregungen und Beschwerden
9. Bericht des Stadtbrandmeisters
10. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Amtsweg“, Stadt Braunlage
BV II/130
11. Genehmigung der neuen Preisliste für die Grube Samson
BV II/121
12. Beschluss über den Marketingplan 2018
BV II/131
13. Feststellung des Jahresabschlusses 2016
der Braunlage Tourismus Marketing GmbH (BTMG)
hier: Weisung an den Vertreter der Stadt Braunlage
in der Gesellschafterversammlung
BV II/127
14. Errichtung von Papier-/ Abfallkörben sowie Hundekotbeutel Spendern
AN II/5
15. Satzung der Stadt Braunlage über den Ausgleichsbetrag für
nicht herzustellende Kraftfahrzeugeinstellplätze (Ablösesatzung)
BV II/6
16. Bauleitplanung 8. Änderung F-Plan St. Andreasberg - Feststellungsbeschluss
BV II/124

17. Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Plans Nr. 106 „Brunnenbachsweg“
BV II/129
18. Anregungen und Beschwerden
19. Schließung der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses, BGO Lattmann, eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. (5 Ausschussmitglieder, 4 beratende Mitglieder)

3. Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 16 bezüglich der Drucksache 130 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Am Amtsweg““ wird vorgezogen und nach dem Tagesordnungspunkt 9 „Bericht des Stadtbrandmeisters“ beraten. Außerdem wird die Tagesordnung unter TOP 3a ergänzt mit der „Verpflichtung der beratenden Mitglieder“. Der Ausschuss stimmt den Änderungen der Tagesordnung zu. Der Vorsitzende stellt die geänderte Tagesordnung fest.

- einstimmig zugestimmt -

3.a. Verpflichtung der beratenden Mitglieder

Der Bürgermeister verpflichtet mit Handschlag Herrn Andreas Bödecker als neues beratendes Mitglied sowie die anwesenden beratenden Mitglieder aus der vergangenen Wahlperiode für die laufende Wahlperiode Herrn Klaus-Ulrich Bock und Herrn Harald Rieger zur Wahrung der in §§ 40 – 42 NKomVG enthaltenen Pflichten.

4. Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung

Die Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses wird einstimmig genehmigt.

- einstimmig zugestimmt -

5. Anfragen

Stadtangestellter Kaps nimmt Stellung zur schriftlichen Anfrage der Ratsfrau Ehrhardt in Bezug auf die Winterausschilderung / Winterverkehrsplanung der Stadt Braunlage. Die Stellungnahme ist diesem Protokoll als Anlage I beigefügt.

6. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung für die Einwohnerfragestunde.

Die anwesenden Einwohner stellen keine Fragen.
Der Vorsitzende stellt daher den Sitzungsverlauf wieder her.

7. **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten**

Bürgermeister Grote gibt an Stadtangestellten Reiß ab. Dieser berichtet ausführlich über die derzeit laufenden und geplanten Baumaßnahmen. Der Bericht liegt dieser Niederschrift als Anlage II bei.

8. **Bericht über die Erledigung von Anregungen und Beschwerden**

Kein Bericht

9. **Bericht des Stadtbrandmeisters**

Der Stadtbrandmeister fehlt entschuldigt. Stadtangestellter Kaps liest den Bericht vor. Dieser ist als Anlage III dieser Niederschrift beigelegt.

10. **1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Amtsweg“, Stadt Braunlage
BV II/130**

Herr Reinhold vom Planungsbüro Reinhold aus Rinteln erläutert ausführlich das Vorhaben des Eigentümers in der Wurmbergstraße. Da diese mit dem vorhandenen Bebauungsplan nicht umzusetzen sind, wird um die Anpassung in einer 1. Änderung des B-Planes gebeten.

Nach eingehender Beratung durch den Ausschuss beschließt dieser einstimmig, die vorliegende Drucksache als Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss abzugeben:

1. Der VA der Stadt Braunlage stimmt der Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Amtsweg“, Stadt Braunlage, zu (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)
2. Der VA der Stadt Braunlage beschließt von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Amtsweg“, Stadt Braunlage, abzusehen (§ 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB).
3. Der VA der Stadt Braunlage fasst den Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Amtsweg“, Stadt Braunlage, einschl. Entwurfsbegründung.
4. Der VA der Stadt Braunlage fasst den Beschluss zur öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB – Auslegungsbeschluss) für den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 „Amtsweg“, Stadt Braunlage, einschl. Entwurfsbegründung.

5. Im vorliegenden Entwurf ist folgende Festlegung aufzunehmen:

„Begrünung von Flachdächern gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB
(Flachdächer i.S. der Regelung sind Dächer mit 0 - 15° Dachneigung).

Flachdächer über Hauptgebäuden und Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO und Garagen gemäß § 12 BauNVO mit mehr als 40 m² Grundfläche sind flächendeckend und dauerhaft durch eine extensive Begrünung mindestens im Einschichten-Aufbau zu begrünen. Die Begrünung ist dauerhaft zu erhalten und bei Abgang gleichwertig zu ersetzen.“

6. Der Investor trägt die Kosten des Bauleitplanverfahrens.“

**11. Genehmigung der neuen Preisliste für die Grube Samson
BV II/121**

Bürgermeister Grote erläutert kurz die Vorlage. Der Ausschuss berät kurz und beschließt einstimmig dem Rat nachfolgende Beschlussfassung vorzuschlagen und bittet die bestehende Preisliste nachzureichen (Diese ist als Anlage IV dem Protokoll beigelegt):

„Ab 01.01.2018 werden die Besucherentgelte für das Museumsbergwerk Grube Samson wie folgt festgelegt:

Grube Samson

Erwachsene	ohne Kurkarte	je Person	8,00 €
Erwachsene	<u>mit Kurkarte</u>	je Person	7,00 €
Erwachsenengruppen	ab 10 Personen	je Person	7,00 €
Arbeitslose, Hartz-IV-Beziehende, Behinderte, Azubis, Studierende		je Person	6,00 €

Ermäßigte	<u>ohne Kurkarte</u>	je Person	4,50 €
Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren			
Ermäßigte	<u>mit Kurkarte</u>	je Person	4,00 €
Ermäßigte Gruppen	ab 10 Personen	je Person	4,00 €
Schulen / Kindergärten		je Person	3,00 €

Harzer Kanarienvogelmuseum

Erwachsene		je Person	3,00 €
Ermäßigte		je Person	2,00 €
Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren			

Besucherbergwerk Catharina-Neufang

Erwachsene		je Person	3,00 €
Ermäßigte		je Person	2,00 €
Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren“			

- einstimmig zugestimmt -

12. **Beschluss über den Marketingplan 2018**
BV II/131

Ratsherr Langer berichtet über die letzte Aufsichtsratssitzung des Marketingbeirates in der dies bereits Gegenstand der Beratung gewesen ist. Er sieht das Verhältnis zwischen Werbung und Veranstaltung im vorliegenden Plan als ausgewogen an. Der Ausschuss beschließt einstimmig nach kurzer Beratung dem Beschlussvorschlag zu folgen und gibt folgende Beschlussempfehlung an den Rat:

„Der Marketingplan 2018 wird beschlossen.“

- einstimmig zugestimmt -

13. **Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der**
Braunlage Tourismus Marketing GmbH (BTMG)
hier: Weisung an den Vertreter der Stadt Braunlage
in der Gesellschafterversammlung
BV II/127

Bürgermeister Grote führt kurz aus, dass die BTMG gut gearbeitet hätte und er keine Einwände gegen den Jahresabschluss sieht. Der Ausschuss folgt ihm nach kurzer Beratung und beschließt einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Rat:

„Dem Vertreter der Stadt Braunlage in der Gesellschafterversammlung der Braunlage Tourismus Marketing GmbH wird folgende Weisung zur Abstimmung in der Gesellschafterversammlung erteilt:

1. Dem Jahresabschluss der Braunlage Tourismus Marketing GmbH zum 31.12.2016 wird zugestimmt.
2. Der Geschäftsführung wird die Entlastung erteilt.
3. Dem Aufsichtsrat wird die Entlastung erteilt.
4. Der Jahresüberschuss in Höhe von 9.639,73 € wird auf neue Rechnung vorge-tragen.

Dieser Weisungsbeschluss ergeht unter dem Vorbehalt, dass der Aufsichtsrat in sei-ner Sitzung am 09.11.2017 die entsprechenden Beschlüsse fasst.“

- einstimmig zugestimmt -

14. **Errichtung von Papier-/ Abfallkörben sowie Hundekotbeutelspendern**
AN II/5

Nach kurzer Diskussion im Ausschuss sind sich die Ausschussmitglieder über die An-schaffung von Papier- / Abfallkörben mit Hundekotbeutelspendern einig, und legen nachfolgende Standorte fest:

- in Braunlage – am Großparkplatz am Wurmberg, am Kurparkeingang und an der Rathaus-Skiwiese
- in St. Andreasberg - am Hotel Glockenberg
- in Hohegeiß - am Gretchenkopf am Bergwiesenzugang, am Kurpark, an der Touristinfo und am Skistadion

Die Kosten für die Aufstellung und Anschaffung werden im Haushalt 2018 eingeplant.

- einstimmig zugestimmt -

**15. Satzung der Stadt Braunlage über den Ausgleichsbetrag für nicht herzustellende Kraftfahrzeugeinstellplätze (Ablösesatzung)
BV II/6**

Nach kurzer Beratung beschließt der Ausschuss einstimmig dem Satzungsentwurf zuzustimmen und empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der vorliegende Entwurf der Satzung der Stadt Braunlage über den Ausgleichsbetrag für nicht herzustellende Kraftfahrzeugeinstellplätze (Ablösesatzung) wird als Satzung beschlossen.

- einstimmig zugestimmt -

**16. Bauleitplanung 8. Änderung F-Plan St. Andreasberg - Feststellungsbeschluss
BV II/124**

Bürgermeister Grote erläutert kurz den Sachstand des Bauleitplanverfahrens an der ehemaligen Rehbergklinik in St. Andreasberg. Der Ausschuss beschließt einstimmig nach kurzer Beratung, der Beschlussvorlage zu folgen. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag an den Rat:

1. Der Rat beschließt die „Stellungnahmen der Stadt Braunlage“ zu den Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit in der Anlage der Sitzungsvorlage.
2. Der Rat beschließt die 8. Änderung des Flächennutzungsplans in der vorliegenden Fassung und die Begründung mit dem Umweltbericht dazu (Feststellungsbeschluss).“

- einstimmig zugestimmt -

**17. Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Plans Nr. 106
„Brunnenbachsweg“
BV II/129**

Stadtangestellter Reiß erläutert kurz die Vorlage in Bezug auf das Bauvorhaben in der Tanner Straße. Der Ausschuss stimmt nach kurzer Beratung einstimmig der Be-

schlussvorlage zu und empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Die Stadt Braunlage stimmt dem Befreiungsantrag der Antragsteller von den Festsetzungen des B-Plans Nr. 106 „Brunnenbachsweg“ in der vorliegenden Form zu.“

- einstimmig zugestimmt -

18. Anregungen und Beschwerden

Keine Anregungen und keine Beschwerden

19. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 19.19 Uhr die öffentliche Sitzung.

Ausschussvorsitzender
Hauke Lattmann

Bürgermeister
Stefan Grote

Protokollführer
Ramona Nagel